

Alter: < 1 Jahr

Geschlecht: Männlich

Kastriert: Nein

Rasse: Europäisch Kurzhaar

Farbe: braun getigert

Fell: kurzhaar



Der süße Frank, etwa im April 2018 geboren, kam im Sommer zu uns, nachdem er in einem fremden Garten gefunden wurde. Er war damals ein zarter Winzling, leider mit einigen gesundheitlichen Auffälligkeiten. Bei uns wurde er behandelt und ist nun bereit für ein neues Zuhause!

Seine anfängliche Schüchternheit hat er fast ganz überwunden, nur in unbekannt Situationen oder wenn er seine Ruhe genießt zieht er sich noch in eine Höhle zurück. Sonst ist der mittlerweile stattliche und wunderschöne Kater schon nach wenigen Kennenlernminuten ein großer Schmuser, der schnurrend das Kuscheln mit seinen Besuchern genießt.

Als Frank zu uns kam, hatte er **epileptiforme Anfälle**, Fieber und vergrößerte Lymphknoten. Er wurde in der Tierklinik behandelt und zeigt sich mit Epilepsiemedikamenten stabil und krampflos. Leider stellte sich dann heraus, dass er **Toxoplasmen** und **Parvoviren** in sich trägt. Diese Erkrankungen bleiben für immer in Franks Körper, müssen aber keine Symptome verursachen. Es kann aber sein, dass sein Immunsystem dadurch geschwächt ist und er anfälliger für andere Infektionskrankheiten ist. Sollte Frank wieder Schwäche, Durchfall, Anfälle oder Ähnliches zeigen, muss sein Besitzer zum Tierarzt gehen und seine **medikamentöse Behandlung** anpassen. Sowohl Toxoplasmen als auch Parvoviren können Krampfanfälle hervorrufen, weshalb nicht eindeutig klar ist, ob Frank tatsächlich zusätzlich Epilepsie hat. Derzeit erhält er zwei Medikamente dagegen, die täglich um **8:00, 16:00 und 24:00 Uhr** verabreicht werden müssen. Eine Reduktion oder Anpassung ist derzeit nicht geplant, kann aber im weiteren Verlauf mit dem eigenen Tierarzt besprochen werden. Einen **Bluttest** sollte man ca. alle drei Monate machen, um den Status der Toxoplasmen zu kontrollieren.

Weil Franks Parvovirus ansteckend ist, wird er nur zu oder mit einer **ebenfalls infizierten Zweitkatze** vergeben. Wir vergeben Frank **nur mit dem kleinen Kater Nero**, denn er hat den gleichen Virus und passt auch vom Alter gut zu ihm. Bei den ersten Kennenlernstunden zeigte sich, dass sie sich sehr gut verstehen. Da Frank und Nero noch jung und aktiv sind, wünschen sie sich ein neues Zuhause mit **ausreichend Platz** und am besten einem gesicherten Balkon, dürfen aber **nur als Wohnungskatze** gehalten werden.

Während Parvovirose für den Menschen nicht ansteckend ist, können Toxoplasmen über den Katzenkot aufgenommen werden. Sollte eine Ansteckung stattfinden, so verläuft diese in der Regel problemlos und mit maximal geringe Symptome, wie kurzfristig Durchfall oder grippeähnliche Zustände. Lediglich bei noch nie damit infizierten Schwangeren kann es zu einer Infektion und Schädigung des Fötus kommen.

Wir hoffen sehr, dass die beiden schon bald einen liebevollen neuen Besitzer finden, der sie trotz ihrer

gesundheitlichen Auffälligkeiten für immer liebt und ihnen endlich das ersehnte Zuhause schenkt!